

## Quellen.\*)

- Auerbach, Briefe an seinen Vetter Jakob Auerbach. 2 Bände.  
Frankfurt a. M. 1884.
- , Tagebuch aus Wien. Breslau 1849.
- Bartels, Geschichte der deutschen Literatur. 2. Band. Leipzig 1902.
- Bettelheim, Die Kindheit Berthold Auerbachs. In „Münchener  
Allgemeine Zeitung“. Jahrgang 1905. Beilagen Nr. 213,  
214, 216, 217.
- , Berthold Auerbach auf der Universität und auf dem  
Hohenasperg. Ebenda. Jahrgang 1889. Beilagen Nr. 241,  
247, 259.
- , Auerbachs erste Schwarzwälder Dorfgeschichten. In „Deutsche  
Rundschau“. 33. Jahrgang, 1907. Heft 4.
- Bazarus, Lebenserinnerungen. Berlin 1906.
- Rodenberg, Persönliche Erinnerungen an Berthold Auerbach.  
In „Der Zeitgeist“, Beiblatt zum „Berliner Tageblatt“  
vom 11. Februar 1907.
- Roquette, Dresdener Erinnerungen. In „Gegenwart“, 31. Band,  
1887. S. 204, 220, 234.

---

\*) Wörtliche Zitate sind in Anführungszeichen gesetzt.